

[Breschnews Boot und Reznikovs Aussagen: Was am Samstagabend, 10. Juli, geschah](#)

11.07.2021

Am Samstag, den 10. Juli, führten Militärtäucher aus den Vereinigten Staaten und der Ukraine in Odessa eine Operation durch, um das gesunkene Boot „Burevestnik“ zu heben. Dies geschah im Rahmen der internationalen Militärübung Sea Breeze 2021, die übrigens an diesem Tag endete. Die 37 Meter lange Burevestnik kann als eine Rarität der sowjetischen Ausrüstung betrachtet werden – der Generalsekretär der KPdSU Leonid Breschnew fuhr mehrmals auf ihr zur See. Es war schon mehrmals aus dem Wasser gezogen worden, aber es sank immer weiter.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Vesti](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

Am Samstag, den 10. Juli, führten Militärtäucher aus den Vereinigten Staaten und der Ukraine in Odessa eine Operation durch, um das gesunkene Boot „Burevestnik“ zu heben. Dies geschah im Rahmen der internationalen Militärübung Sea Breeze 2021, die übrigens an diesem Tag endete. Die 37 Meter lange Burevestnik kann als eine Rarität der sowjetischen Ausrüstung betrachtet werden – der Generalsekretär der KPdSU Leonid Breschnew fuhr mehrmals auf ihr zur See. Es war schon mehrmals aus dem Wasser gezogen worden, aber es sank immer weiter.

Der ukrainische Vizepremier Reznikov sprach am Samstag über die Pläne, Russen von der Krim zu „deportieren“: Kiew erwägt mehrere Szenarien in Bezug auf Russen auf der Krim, nachdem die Halbinsel wieder unter ukrainischer Kontrolle steht. Die Antwort der Russischen Föderation ließ nicht lange auf sich warten – fast alle waren sich dort einig, dass eine solche Aussage einfach nicht seriös ist.

Außerdem können die Minsker Vereinbarungen zum Donbass geändert werden, weil sie kein internationaler Vertrag und nicht bindend sind. Dies sagte auch der stellvertretende Ministerpräsident Oleksiy Reznikov.

Am Samstag schossen zwei unbekannte Jugendliche in Charkiw auf eine Straßenbahn, in der Menschen unterwegs waren. Einer der Fahrgäste wurde bei dem Vorfall verletzt.

Inzwischen ist die internationale Übung Sea Breeze 2021 offiziell beendet, wie das gemeinsame Kommando der Übung mitteilte. Außerdem gab es am Ende der Übung eine ungewöhnliche Situation mit einem Fallschirmjäger, der mit einem Fallschirm absprang und die Insel verfehlte. Danach fanden die Abschlusszeremonien der Veranstaltung in Odessa und Kherson statt. Wie die ukrainischen Seestreitkräfte mitteilten, haben die Vorbereitungen für die Übung Sea Breeze 2022 begonnen.

Bereits im Oktober erhalten Rentner, die älter als 75 Jahre sind, einen Zuschlag von 400 UAH. Sie werden auch eine Mindestzahlung von 2.500 UAH erhalten, was vorher nicht der Fall war, sagte die Ministerin für Sozialpolitik, Maryna Lazezna, und widerlegte ihre eigenen Worte, dass die Erhöhung für Juli geplant war.

Der durch einen entgleisten Zug beschädigte Bahnabschnitt Wasylkiw-Bojarka wurde am späten Samstagabend wiederhergestellt. Der Zugverkehr wurde laut Ukzaliznytsia vollständig wiederhergestellt. Der Zug in der Nähe von Kiew ist am Morgen entgleist.

Am Samstag wurde Tschernihiw zur ersten Stadt in der Ukraine, in der sich die Bürger an Massenimpfstellen freiwillig mit einem Pfizer-Produkt impfen lassen können.

Die ukrainische Leichtathletin Yaroslava Maguchykh gewann am Samstag die Goldmedaille bei den Jugend-Europameisterschaften in Tallinn, Estland. Die 19-jährige Athletin übersprang die Höhe von 200 cm gleich im ersten Versuch und stellte dabei einen neuen Turnierrekord auf.

Die belarussische Opposition ist zu einem Dialog sowohl mit dem Präsidenten von Belarus Alexander Lukaschenko als auch mit seinen Vertretern bereit. Dies erklärte am Samstag die Vorsitzende der belarussischen Opposition, Swetlana Tihanowskaja, und fügte hinzu, dass ein solcher Dialog nur unter Vermittlung anderer Länder stattfinden könne.

Mindestens neun Menschen wurden am Samstag bei einer Explosion in der somalischen Hauptstadt Mogadischu getötet. Acht weitere wurden verwundet. Die Terroristen, die den Bombenanschlag verübten, waren nicht in der Lage, ihr Ziel zu eliminieren.

Litauen hat am Samstag seine Grenzposten zu Weißrussland mit Militärs verstärkt. Darüber hinaus wurde entlang der Grenze ein Schlüsseldraht installiert. Der litauische staatliche Grenzschutzdienst gibt an, dass das Militär in einer Gruppe mit Grenzschutzbeamten patrouillieren wird. Das Militär wird insbesondere in problematischen Gemeinden helfen, in denen vermehrt Fälle von illegalem Grenzübertritt registriert werden.

Die Witwe des getöteten haitianischen Präsidenten Martin Moise gab ihre erste Stellungnahme seit dem Attentat ab. Sie deutete an, dass ihr Mann, Jovenel Moise, wegen seiner Entwicklungspläne für das Land getötet wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 607

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.